

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Großherzogliches Theater Oldenburg

Großherzogliches Theater <Oldenburg

Oldenburg, 1854

15.02.1918 - Gerhart Hauptmann: Rose Bernd.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6867



105

Freitag, den 15. Februar 1918.

Rose Bernd.

Schauspiel in 5 Akten von Gerhart Hauptmann.

Leiter der Aufführung: Oberregisseur **Gustav Kirchner.**

Personen:

Bernd, Wirtschaftler a. D.	.....	Otto Melcher.
Rose Bernd, } seine Kinder	.....	Charlotte Seyfarth.
Martha, }	.....	Eva Benndorf.
Christoph Flamm, Erbscholtisenbesitzer	.....	Ludwig Lindtloff.
Frau Flamm	.....	Betty Klinger.
Arthur Streckmann, Maschinist	.....	Max Schmach.
August Keil, Buchbinder	.....	Walter Doerry.
Hahn,	.....	Edwin Jürgensen.
Heinzel,	.....	Ulrich Bettac.
Golisch,	.....	Eduard Wenz.
Die alte Golischen, } Feldarbeiter	.....	Anna Bödecker.
Kleinert,	.....	Rolf Salberg.
Die Großmagd	.....	Paula Winkler.
Die Kleinmagd	.....	Annemarie Wunderlich.
Das Hausmädchen	.....	Klara Bredull.
Ein Gendarm	.....	August Heinrich.

Nach dem 3. Akte findet eine längere Pause statt.

Kassenpreise einschließlich Garderobegebühr während der Kriegszeit:

Fremdenloge I. Rang	.....	4 M 70 J.	Mittelpfad II. Rang	.....	2 M 60 J.
Proszeniumsloge I. Rang	.....	4 " — "	Loge II. Rang	.....	2 " — "
Logensitz I. Rang	.....	4 " — "	Parterresitz	.....	2 " — "
Parkett	1. bis 7. Reihe	.....	Amphitheater	.....	1 " 10 "
	8. bis 10. Reihe	.....	Galerie	.....	— " 60 "

Preise der Duzendkartenhefte: Proszeniumsloge M 43.20, Logen I. Rang und I. Parkett M 36.00, II. Parkett M 28.80, Mittelpfad II. Rang M 24.00, Logen II. Rang und Parterre M 19.20, Amphitheater M 10.80, Galerie M 6.00.

Kassenöffnung 7 Uhr. Anfang 7¹/₂ Uhr. Ende gegen 10¹/₂ Uhr.

Tagesverkauf von 12 bis 1 Uhr mittags.

Sonnabend, den 16. Februar 1918. Freiplätze haben keine Gültigkeit. **Neuheit!** Zum ersten Male: **Der verliebte Herzog.** Operette in 3 Akten (frei nach Hackländer) von Georg Onkowsky und Hans Bachwitz. Musik von Gilbert. Anfang 7¹/₂ Uhr.

Militärpersonen, vom Feldwebel abwärts, zahlen an der **Abendkasse** zu den Vorstellungen, für welche Duzendkarten Gültigkeit haben, die **Hälfte** der gewöhnlichen Eintrittsgelder.
Verwundeten Kriegsteilnehmern werden für sämtliche Vorstellungen an der Abendkasse, soweit Platz vorhanden, freie Eintrittskarten verabfolgt.

Vorverkauf mit 20 J. Zuschlag an Wochentagen nur vormittags von 10 bis 1 Uhr. Schriftliche oder mündliche Bestellung eines Platzes unterliegt einer Vormerkgebühr von 50 J.

Kartenbestellungen durch den Fernsprecher werden nicht angenommen.

Schulzische Hofbuchdruckerei. Oldenburg.